Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen



Presseinformation 492/06/2019

Staatssekretär Richter zum Weltflüchtlingstag 2019: Schule leistet wichtigen Beitrag bei der Integration von Geflüchteten

Das Ministerium für Schule und Bildung teilt mit:

Im Vorfeld des Weltflüchtlingstages am 20. Juni hat Staatssekretär Mathias Richter am Freitag, dem 14. Juni 2019 gemeinsam mit Peter Ruhenstroth-Bauer, Geschäftsführer der UNO-Flüchtlingshilfe, das Mulvany Berufskolleg in Herne besucht. Staatssekretär Richter: "Viele Schulen nehmen den Weltflüchtlingstag zum Anlass, sich intensiv mit den Themen Flucht und Vertreibung auseinanderzusetzen. Ich begrüße das ausdrücklich, denn globale Herausforderungen wie diese betreffen uns alle." In diesem Zusammenhang würdigte Staatssekretär Richter auch das große Engagement der Schulen in Nordrhein-Westfalen bei der Integration: "Schulen wie das Mulvany Berufskolleg tragen ganz erheblich dazu bei, dass geflüchtete Schülerinnen und Schüler in Nordrhein-Westfalen eine neue Heimat finden können."

Das Mulvany Berufskolleg in Herne setzt einen Schwerpunkt bei der Integration von Geflüchteten. Es gibt eine intensive Sprachförderung und Angebote zum Demokratielernen. Globale Themen wie Flucht und Vertreibung werden außerhalb des Unterrichts in Form von Projekten und innerhalb des Unterricht behandelt. "In Zeiten emotionalisierter und teils sprachlich verrohter Debatten brauchen wir Jugendliche, die sich einerseits mit Fakten beschäftigen und gleichzeitig über das Besprechen von konkreten Fluchtschicksalen an Werte wie Empathie und Humanität herangeführt werden. Das ist die Basis für ein Engagement gegen Fremdenfeindlichkeit", betont Peter Ruhenstroth-Bauer.

Zum Weltflüchtlingstag rufen das Schulministerium und die UNO-Flüchtlingshilfe alle Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer in Nordrhein-Westfalen dazu auf, die Themen Flucht, Fluchtursachen und schicksale an ihren Schulen zu behandeln. Die UNO-Flüchtlingshilfe, der deutsche Partner des Flüchtlingshilfswerks der Vereinten Nationen

14.06.2019 Seite 1 von 2

Pressestelle Staatskanzlei 40213 Düsseldorf Telefon 0211 837-1134

0211 837-1405 oder 0211 837-1151

presse@stk.nrw.de www.land.nrw (UNHCR), setzt sich dafür ein, bei den Schülerinnen und Schülern ein Bewusstsein für diese Thematik zu schaffen.

Der Weltflüchtlingstag wird seit 2001 jährlich am 20. Juni begangen und ist den Menschen gewidmet, die vor Krieg, Not, Terrorismus oder Naturkatastrophen fliehen mussten. Mit Aktionen und Veranstaltungen soll auf ihre Situation aufmerksam gemacht werden.

Weitere Informationen zur Arbeit der UNO-Flüchtlingshilfe unter: www.uno-fluechtlingshilfe.de

Zum Globalen Lernen und zur Bildung für nachhaltige Entwicklung unter: www.schulministerium.nrw.de

Zum Projekt "Demokratie für mich" unter: www.politische-bildung.nrw.de

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Schule und Bildung, Telefon 0211 5867-3505.

Dieser Pressetext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung <u>www.land.nrw</u>

Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien